Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 44 (1957)

Heft: 7: Einfamilienhäuser

Artikel: Villa eines Kaufmanns in Herisau : Architekt Ernest Brantschen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-34184

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



1955-56, Ernest Brantschen, Architekt BSA/SIA, St. Gallen

Das Haus liegt auf einem Höhenzug über dem Dorf Herisau und besitzt gegen Süden eine großartige Aussicht auf den Säntis. Für einen Kaufmann sollte ein Haus erstellt werden, das sowohl für das Familienleben als auch für repräsentative Zwecke zu dienen hat.

Die dominierende Situation sowie das stark gegen Westen abfallende Terrain führten dazu, das Haus stark dem Hang anzupassen, damit es trotz seinen Abmessungen nicht zu groß in Erscheinung tritt.

Das Raumprogramm umfaßt: großer Wohnraum, Eßzimmer, Tageseßraum, Küche, Bar mit Garderobe, Elternzimmer mit Bad, 1 Gästezimmer mit WC und Dusche, 3 Kinderzimmer, 1 Kinderspielzimmer, Kinderbad und WC, 1 Nursezimmer mit Bad, WC und Dusche, 1 Dienstenzimmer mit Bad; Waschküche, Glätteraum, Carnozet, Doppelgarage und gedeckter Parkplatz.

Durch die neuerstellte Zufahrtsstraßeerreicht man den gedeckten Zugang des Hauses und gelangt in die große Eingangshalle. Auf dieser Geschoßhöhe befindet sich ein Dienstenzimmer mit Bad sowie die Waschküche und der Glätteraum. Eine Treppe führt von der Halle in das eigentliche Wohngeschoß mit Garderobe, Bar, Küche, Tageseßraum, Eßzimmer, Wohnzimmer und Elternschlafzimmer.

Der Kinderschlaftrakt liegt eine halbe Treppe höher. Dieser Trakt kann nötigenfalls später als separate Wohneinheit abgetrennt werden.

Eine Servicetreppe erschließt Küche, Waschküche, Dienstenzimmer und Diensteneingang.

Das eigentliche Zentrum des Hauses bildet der große Wohnraum mit Galerie und großem Cheminée. Gegen Süden sind Wohnraum, Eßzimmer, Tageseßraum und Küche durchgehend verglast. Längs dieser Glaswand stehen alle diese Räume in optischer Beziehung, wodurch das Wohnen noch großzügiger wird. Drei gedeckte Eß- und Sitzplätze gegen Süden, Westen und Norden ermöglichen eine abwechslungsreiche Beziehung mit dem Dorf und der Umgebung.

Vom Wohnzimmer aus gelangt man in den Elterntrakt mit Vorplatz, Balkon, Bad, Dusche, WC und Schlafraum.

Die Galerie über dem Eßzimmer ist als Leseraum gedacht. Von hier aus wird das Gästezimmer erreicht.

Konstruktion

Eisenbetondecken; Backsteinwände, verputzt; Böden: Sandstein in der Halle, Marmor in Garderobe und Bar, in Eßzimmer, Wohnzimmer und Elternzimmer Spannteppich, Galerie Wenge-Parkett, übrige Schlafzimmer Linol, Küche und Tageseßraum Sucoflor.

Dach: verleimte Holzbinder, lasierend behandelte Holzschalung, Eindeckung mit Biberschwanz-Ziegeln.

Cheminée in Sandstein.

Verglasung: Kindertrakt Holzfenster, Wohntrakt Eisenschiebefenster mit Verbundglas.

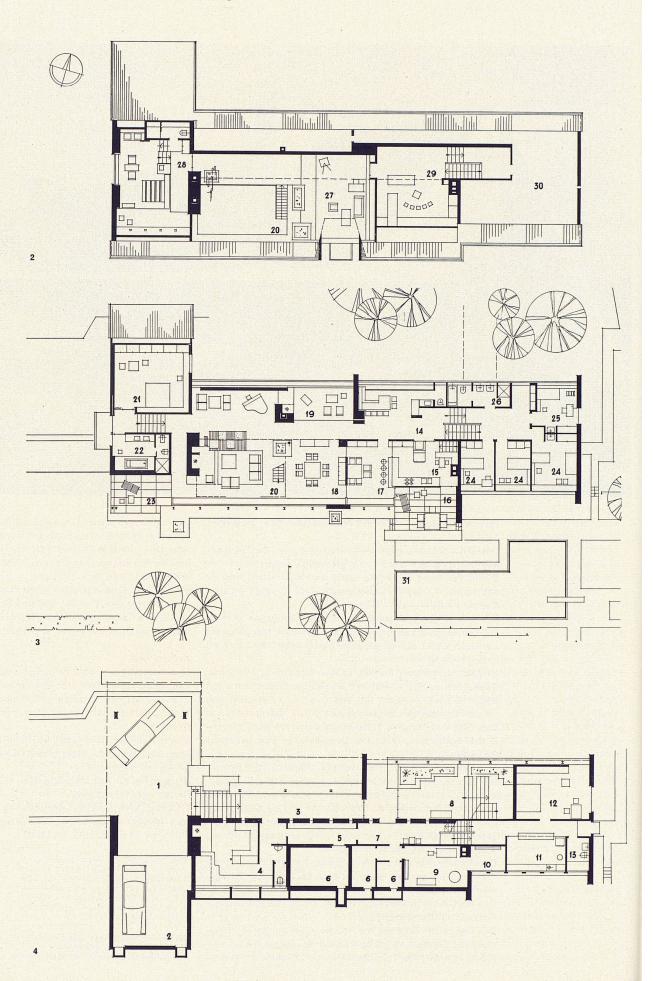
Heizung: Warmwasser-Zentralheizung mit örtlicher Wandund Bodenheizung; zentrale Warmwasser-Versorgung. Preis pro m³ (nach SIA): Fr. 151.50.

Blick von Süden auf die Gartenseite des Hauses Maison et jardin; vue prise du sud The garden-side elevation as seen from the south

- Gedeckter Parkplatz
- Doppelgarage Gedeckter Zugang
- Carnozet Bastelraum

- Kellerräume Lieferanteneingang
- 6 7 8 9
- Eingangshalle
 Heizung
 Sanitärverteilraum
 Waschküche und 10 11 Glättezimmer
- 12 Dienstenwohn-
- schlafzimmer Dienstenbad Garderobe und Bar

- 13 Lic.
 14 Garderobe L.
 15 Küche
 16 Gedeckter Eßplatz
 17 Tageseßraum mit
 Frühstücksbar
 Fßzimmer
- Cheminée Wohnraum
- 20
- 21 22 Elternschlafzimmer
- Elternbad Sitzplatz Süd/West
- 23 24 25 Kinderzimmer Nurse-Wohnschlaf-
- zimmer Kinderbad
- 26
- Sitzplatz, Galerie und Bibliothek 27
- Gästezimmer
- Kinderspielzimmer Estrich
- 29 30 31
- Bassin





20 119

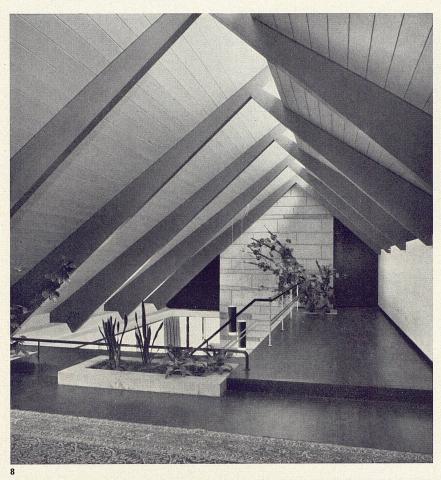
2–4
Obergeschoß, Erdgeschoß und Eingangsgeschoß 1:300
Etage, rez-de-chaussée et sous-sol avec l'entrée
Upper floor, groundfloor and entrance floor

5 Blick auf Zufahrt und Eingangshalle Le chemin d'accès et le hall d'entrée Access drive and entrance hall

6 Querschnitt durch Wohnraum 1:300 Coupe du living-room Cross-section of living room

7 Gartenseite des Hauses, rechts Kinderflügel Le côté jardin; à droite, l'aile réservée aux enfants The garden-side elevation; to the right, the nursery wing





8 Die Galerie des Wohnraumes La galerie du livingroom The living-room gallery

9 Die Fensterfront des großen Wohnraumes Les fenêtres du livingroom The windows of the main living-room

Blick vom Eßplatz gegen den Wohnraum Le livingroom vu du coin à manger The living-room as seen from the dining area

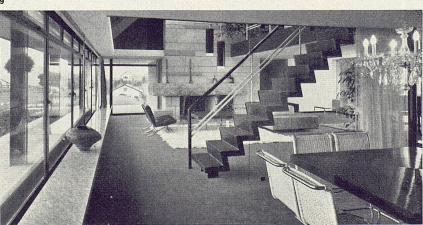
Blick von der Galerie in den Wohnraum Le livingroom vu de la galerie The living-room as seen from the gallery

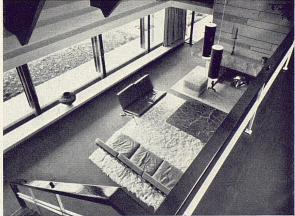
12 Die Frühstücksbar Le bar pour le petit déjeuner Breakfast bar

13
Blick von der Galerie in den Wohnraum
Une vue du livingroom prise depuis la galerie
The living-room as seen from the gallery

Der große Wohnraum, Wandbild von Hans Stocker, Basel Le livingroom; peinture murale de Hans Stocker, Bâle The main living-room. Mural by Hans Stocker, Basle

















15 Eingangshalle mit Pflanzenbehälter Le hall d'entrée et sa jardinière The entrance hall with miniature indoor-garden

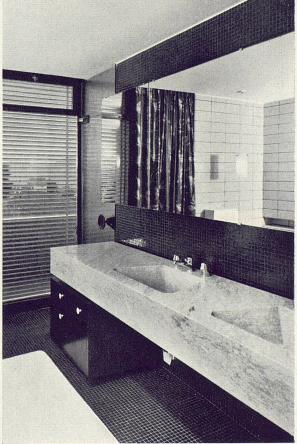
16 Gästezimmer La chambre d'amis Guest room

17 Carnozet im Untergeschoß Le «carnozet» à l'étage inférieur "Carnozet" in the basement

18 Elternbad La salle de bains des parents Parents' bathroom

Photos: 1–6 und 8–18 Pius Rast, St. Gallen 7 W. Schoch, Herisau





17